

Workstation

Standard-PCs: Empfehlungen des RUS zur Beschaffung

Carsten Doil / Dietmar Kießling

[Grundmerkmale eines Standard-PCs](#)

[PC-Klassen](#)

[PC-Pages des RUS im WWW](#)

[Ein aktueller Hinweis](#)

Standard-PCs: **Empfehlungen des RUS zur Beschaffung**

Carsten Doil / Dietmar Kießling

Wer die Beschaffung eines PCs vor sich hat, sieht sich mit einer großen Vielfalt von Systemen konfrontiert. Anfänglich deutliche Preisunterschiede relativieren sich rasch, wenn man die Konfigurationsdetails genauer betrachtet. Insbesondere für PC-Neulinge ist dieser Auswahlprozeß mit seinen zahlreichen Alternativen und Optionen ein mühsames und zeitraubendes Verfahren. Mit der Festlegung von PC-Standards will das Rechenzentrum nun PC-Benutzer bei der Auswahl und Beschaffung von Personal Computern unterstützen.

Auch wir sind uns bewußt, daß es *den* PC als Universalgerät für Alles und Jede(n) nicht gibt. Hierfür ist das Spektrum der Einsatzgebiete, Anwendererwartungen und Lösungstechnologien zu groß. Wir sind jedoch der Überzeugung, daß eine Einteilung in drei Kategorien für die Mehrzahl aller PC-Anwendungen nützlich und hilfreich ist. Für unerfahrene PC-Anwender haben wir diese Kategorien soweit konkretisiert, daß sie als Grundlage für die Angebotseinholung verwendet werden können. Die Vorschläge für bestimmte Komponenten stützen sich auf Erfahrungen am RUS oder in den Instituten, sowie auf Leistungsvergleiche in den Fachmedien.

In einer vereinheitlichteren PC-Ausstattung sehen wir einerseits Vorteile durch einen besseren, wechselseitigen Erfahrungsaustausch und andererseits eine notwendige Voraussetzung für eine Unterstützung der PC-Benutzer durch das RUS. Last not least, durch eine Vereinheitlichung der PC-Konfigurationen wird die Möglichkeit für vereinfachte und gebündelte Bestellverfahren geschaffen, die die Sicherung der wirtschaftlichen Vorteile durch großvolumige PC-Beschaffung zum Ziel haben.

Grundmerkmale eines Standard-PCs

Die nachfolgenden Ausstattungsmerkmale sollten grundsätzlich gegeben sein und sind gegebenenfalls als Minimalwerte zu verstehen:

- Prozessor: Intel Pentium
- Motherboard: mit PCI- und ISA-Steckplätzen (von Markenhersteller)
- 256 KB L2-Cache
- Arbeitsspeicher: 16 MB RAM
- Datenträger: Festplatte, 3,5"-Floppy, CD-ROM
- Graphikkarte, Monitor: gemäß Arbeitsplatzanforderung
- Tastatur, Maus
- 2 serielle, 1 parallele Schnittstelle
- Betriebssystem: gemäß Arbeitsplatzanforderung
- Netzwerkkarte (soweit erforderlich).

PC-Klassen

Die Einteilung in PC-Kategorien orientiert sich an den typischen Anforderungsprofilen unterschiedlicher Aufgabenstellen:

- **Standard-Konfiguration**
Sie definiert den Normal-PC am wissenschaftlichen Arbeitsplatz für PC-typische Aufgabenstellungen und Standardanwendungen
- **Minimal-Konfiguration**
Eine PC-Ausstattung, die unter DM 5 000,- erhältlich ist. Diese Konfiguration ist i.d.R. ausreichend für Sekretariate
- **High-end-Konfiguration**
Für wissenschaftlich-technische Anwendungen, vergleichbar mit Aufgabenstellungen an Unix-Workstations (z.B. Visualisierung).

Damit ergeben sich folgende Unterschiede bei den Konfigurationsmerkmalen:

	Minimal	Standard	High-end
Prozessor	Pentium 75 - 100 MHz	Pentium 100 - 133 MHz	Pentium 133 MHz PentiumPro
Cache	256 KB (async.)	256 KB (async. / PB)	>= 256 KB
RAM	16 MB	16 - 32 MB	min. 32 MB
Peripherie-BUS	Enhanced-IDE	SCSI	SCSI / SCSI-W
Festplatte	500 - 700 MB	1 GB	min. 1 GB
Graphikkarte	2 MB DRAM	2 MB VRAM	4 MB VRAM
Monitor	64 KHz 15" / 17"-Monitor	80 KHz 17"- Monitor	min. 82 KHz min. 19"- Monitor
Kosten	bis DM 5 000	DM 5 000 bis 7 000	ab DM 7 000

(Technische Erläuterungen hierzu finden Sie in den PC-Pages des RUS im WWW).

PC-Pages des RUS im WWW

Informationen zur Konfiguration, Beschaffung und dem Betrieb von PCs finden Sie in den PC-Pages [Ein aktueller Hinweis](#)

Geben Sie bei einer PC-Beschaffung immer an, welche(s) Betriebssystem(e) Sie auf Ihrem PC nutzen wollen. Da Sie den Lieferanten Ihres Personal Computers auf Verträglichkeit und Unterstützung dieser Komponenten verpflichten sollten, ist eine derartige Vorgehensweise unbedingt erforderlich.

In diesem Sinne: *"Prüfet aber alles, und das Gute behaltet"* [1. Thess. 5, 21].

Carsten Doil, NA-4512

E-Mail: doil@rus.uni-stuttgart.de

Dietmar Kießling, NA-4519

E-Mail: kiessling@rus.uni-stuttgart.de